



---

**Eigenheimer Verein Happing u. Umgebung e.V.**

1. Vorsitzender: Klaus Hohmann  
info@eigenheimerverein-happing.de  
www.eigenheimerverein-happing.de

## **Tagesausflug am Samstag, 13. Mai 2017**

### **Informationen zum Kloster Andechs, zur Brauerei und zum Klosterladen**

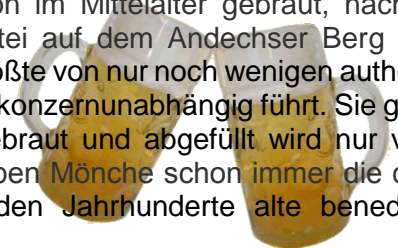
Das **Kloster Andechs**, das älteste Kloster in Bayern, ist heute ein Priorat der Benediktiner in Andechs in Bayern im Bistum Augsburg. Es ist seit 1850 Wirtschaftsgut der Abtei St. Bonifaz in München.

Das Kloster entstand am Ort der *Burg Andechs*, dem Stammsitz der Grafen von Andechs, die in direkter Linie 1248 ausstarben. 1455 wurde hier ein Benediktinerkloster durch Herzog Albrecht III. von Bayern-München gegründet, um einen 1388 hier aufgefundenen bedeutenden Reliquienschatz aufzunehmen.

Am 26. Mai 1388 wurde ein bedeutender Reliquienschatz in einem Versteck unter dem Altar der ehemaligen Burgkapelle entdeckt und als ehemaliger Schatz der Andechser Grafen angesehen. Er wurde zunächst nach München in die herzogliche Hofkapelle gebracht. 1394 kamen zunächst die *Heiligen Drei Hostien* nach Andechs zurück - eine rege Wallfahrt auf den Berg setzte ein. Herzog Albrecht III. von Bayern wandelte am 17. März 1455 das Chorherrenstift Andechs in ein Benediktinerkloster um und ließ im Norden der Kirche die notwendigen Klausurbauten errichten. 1458 erhielt Kloster Andechs seinen ersten Abt, Eberhard Stöcklin, und wurde damit unabhängig. Im Rahmen der Säkularisation in ganz Bayern 1803 wurde das Kloster Andechs aufgelöst.

1846 erwarb König Ludwig I. von Bayern die Gebäude und Güter des ehemaligen Klosters Andechs und stiftete es 1850 der von ihm gegründeten Benediktiner-Abtei St. Bonifaz in München. Die 1423 bis 1427 erbaute und ab 1751 von Johann Baptist Zimmermann im Rokokostil umgestaltete Klosterkirche Andechs - auf dem Hol. Berg - ist nach Altötting der zweitgrößte Wallfahrtsort Bayerns.

In Andechs wurde mit großer Wahrscheinlichkeit Bier schon im Mittelalter gebraut, nachdem der Wittelsbacher Herzog Albrecht III. 1455 die Benediktinerabtei auf dem Andechser Berg gründete. Die **Klosterbrauerei Andechs** ist heute in Deutschland die größte von nur noch wenigen authentischen Klosterbrauereien, die eine existierende Ordensgemeinschaft konzernunabhängig führt. Sie gehört den Benediktinern von Str. Bonifaz in München & Andechs. Gebraut und abgefüllt wird nur vor Ort in Andechs. Nach dem Motto, „*Genuss für Leib und Seele*“, haben Mönche schon immer die christliche Gastfreundschaft gepflegt. Andechser Klosterbiere verbinden Jahrhunderte alte benediktinische Brautradition und moderne Brautechnologie.



Der **Andechser Klosterladen** gehört zu den klassischen Geschäftsfeldern eines Klosters. Ganzjährig erhalten Sie im Andechser Klosterladen aktuelle Bücher zu Geschichte und Gegenwart des Heiligen Berges, Ansichtskarten, Kerzen, Rosenkränze und religiöser Volkskunst.

*Ihr Reiseleiter: Manfred Sobotta*